

Revitalisierung eines Industriestandortes Fokus auf das alte Klinker-Handwerk

Nottuln, 20.09.2023. Die Geschichte der Glühlampenfabrik Philips ist der Ankerpunkt für die Wiederbelebung des Wohn- und Arbeiterviertels Strijp-R in Eindhoven. Wichtige Elemente aus der Vergangenheit gaben Inspiration für die Konturen des Gebiets und den Entwurf der neuen Häuser. Der hellgraue, stark nuancierte Hagemeister-Klinker „Farsund HS“ referiert mit seinem Handstrich-Charakter auf die industrielle Architektur, die hier einst stand.

Das Beste aus zwei Welten: Das Viertel Strijp-R ist zwischen dem Zentrum von Eindhoven und dem größten Park der Stadt angesiedelt. Nördlich von Strijp-R liegen das schöne Landgut De Wielewaal und der Philips de Jongh Park. Im Süden befindet sich das lebhaftes Viertel Strijp-S und das Philipps Stadion. Das Büro Hilberink Bosch Architecten aus dem niederländischen Berlicum entwarf an der südwestlichen Seite von Strijp-R 60 Wohnungen und 20 Apartments mit starken Bezügen zur Bildröhrenanlage von Philips, die für diesen Neubau abgerissen wurde.

Das Herzstück des neuen Viertels sind die Sheddachhäuser, deren Konstruktion der abgerissenen Bildröhrenfabrik folgt. Die Betontrennwände sind auf 7,5 Meter angelegt, ein Maß, das sich direkt aus dem Breitenmaß der alten Hallen ableitet: „Eine gute Größe für Grundrisse. So konnten wir Flur und Treppe diagonal gegenüber voneinander platzieren. Dadurch ist ein z-förmiger Wohnraum übriggeblieben, der sehr flexibel zu nutzen ist“, sagt das ausführende Büro Hilberink Bosch Architecten. Unter der typischen asymmetrischen Form eines Sheddaches sind zwei Wohnungen angeordnet, die zwei völlig unterschiedliche Wohnungstypen bilden.

Herausgeber:
Hagemeister GmbH & Co. KG
Klinkerwerk
Buxtrup 3
D-48301 Nottuln
Telefon: +49 (0) 25 02 8 04-0
Telefax: +49 (0) 25 02 79 90
E-Mail: info@hagemeister.de
<http://www.hagemeister.de>

Ansprechpartner Marketing:
Marcel Lohmann

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-9999-5470
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Baustoff mit nordischer Anmutung

Bei der Entscheidung für Klinker als Fassadenmaterial spielte die Geschichte des Ortes ebenfalls eine große Rolle. Ziegel dominierte die Architektur der alten Fabrikgebäude. „Im Bebauungsplan war ein heller Stein vorgeschrieben. Die Erfahrung hat uns gelehrt, dass das Finden einer hellen Sortierung immer kompliziert ist. Wir suchten einen Klinker, der sowohl weiß oder hellgrau, aber auch lebendig ist – einen Stein mit Taktilität und Nuancen“, so das Architekturbüro. Die Wahl fiel auf die gräulich-weiß bis bläulich nuancierte Hagemeister-Sortierung „Farsund HS“. Hilberink Bosch Architekten: „Der Klinker überzeugte uns vollends wegen seiner vielen Nuancen. Aus der Ferne überwiegt ein hellgrau, aber vom Nahem blitzen auch gelbbraune bis blaue Akzente hervor. Das lässt den Klinker sehr dynamisch wirken.“ Im länglichen Modulformat (290 x 90 x 52 mm) verarbeitet, passt der Ziegel gut zur Horizontalität der Architektur. Mit Fuge ist der Stein exakt 30 cm lang. Die Fassaden haben einen Läuferverband mit zwei Kopfseiten, die hellgraue, zwei Millimeter zurückliegende Stoßfuge springt pro Lage immer einen Kopf weiter. „Das verleiht den Fassaden Ruhe und Formalität, welche die Leidenschaft und die handwerkliche Raffinesse des Klinkerwerkes der alten Fabrikbauten auf Striip-R aufgreift“, so das Architekturbüro.

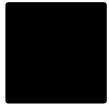
Nach dem Vorbild der alten Philips-Büros wechseln sich die Fassaden mit gemauerten Flächen und großen, sich wiederholenden Fassadenöffnungen ab. In Anlehnung an das Gebiet und die abgerissenen Gebäude knüpft der Plan in einer klaren Sprache an die industrielle Vergangenheit der alten Phillips-Fabriken an. Das Konzept berührt die Erinnerung an diese besondere Periode in der Entwicklung Eindhovens.

Herausgeber:
Hagemeister GmbH & Co. KG
Klinkerwerk
Buxtrup 3
D-48301 Nottuln
Telefon: +49 (0) 25 02 8 04-0
Telefax: +49 (0) 25 02 79 90
E-Mail: info@hagemeister.de
<http://www.hagemeister.de>

Ansprechpartner Marketing:
Marcel Lohmann

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-9999-5470
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten



ca. 3.500 Zeichen

Projektdaten:

Architektur: Hilberink Bosch Architekten, Berlicum

Klinker: Farsund HS

Format: ModF (290 x 90 x 52 mm)

Verklinkerte Fassadenfläche: 2.900 m²

Klinker. Elementar schön.

Die Welt um uns herum lebenswert, schön und nachhaltig gestalten – das ist das Ziel und der tägliche Antrieb von Hagemeister.

Wo Menschen wohnen und arbeiten wollen wir zu einem guten Lebensgefühl beitragen.

Mit natürlichen Materialien, individuellem Design und wegweisenden Ideen für ansprechende Architektur und nachhaltiges Bauen.

Alle 190 Menschen in unserem Unternehmen beschreiten gemeinsam mit unseren Kunden in ganz Europa immer wieder neue Wege, damit Visionen von idealen Lebensräumen Wirklichkeit werden.

Als impulsgebender Partner bieten wir Lösungen und Services, die individuell, vertraut und hochwertig sind, um damit die Entscheidungsfreiheit unserer Kunden zu stärken.

Ob Fassadenklinker, Klinkerriemchen, Pflasterklinker oder Form- und Funktionsklinker – jeder Aufgabe stellt sich Hagemeister immer mit Blick auf das gesamte Bauwerk und seine Nutzer.

Herausgeber:
Hagemeister GmbH & Co. KG
Klinkerwerk
Buxtrup 3
D-48301 Nottuln
Telefon: +49 (0) 25 02 8 04-0
Telefax: +49 (0) 25 02 79 90
E-Mail: info@hagemeister.de
<http://www.hagemeister.de>

Ansprechpartner Marketing:
Marcel Lohmann

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-9999-5470
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten